

---

Subject: Aw: SCHAUB Junior 50, Radio von 1950  
Posted by [röhrenradiofreak](#) on Fri, 22 Nov 2013 17:56:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die "Quietschtöne" sind schon einmal ein Zeichen dafür, dass die Röhren geheizt werden und Anodenspannung vorhanden ist. Ob alle diese Spannungen die richtige Höhe haben, müsste man anhand der Angaben im Schaltplan nachmessen.

Dieses Radio hat, obwohl es ein Superhet ist, eine Rückkopplung, ähnlich wie bei einem Volksempfänger. Das ist der Drehko, der mit Stift 6 der UEL71 verbunden ist. Ist dieser zu weit aufgedreht, hört man (fast) nur Pfeiftöne. Die beste Empfindlichkeit und Trennschärfe erreicht man, wenn die Rückkopplung knapp vor dem Punkt steht, wo es anfängt zu pfeifen.

Mit 1 m Draht müssten mit diesem Gerät, wenn es in Ordnung ist, wenigstens die stärksten Sender zu empfangen sein.

Lutz

---